

XXV.GP.-NR

1402 /J

30. April 2014

ANFRAGE

des Abgeordneten Dipl.-Ing. Gerhard Deimek
und weiterer Abgeordneter

an den Bundesminister für Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft
betreffend die Umstellung von Erdöllieferverträge auf Euro

Wie etwa die „Salzburger Nachrichten“ im Artikel „Gazprom-Tochter: Asien könnte Sanktionen auffangen“ berichten, ist Gazprom Neft bereit, notfalls Öllieferverträge auch in Euro abzuschließen. Der Chef des Unternehmens, Alexander Djukow, erklärte, dass 95 Prozent der Kunden bereit seien, Verträge in Euro abzuschließen.

In diesem Zusammenhang richten die unterfertigenden Abgeordneten an den Bundesminister für Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft folgende

ANFRAGE

1. Wurde bereits angedacht, Erdöllieferverträge in Euro anstatt in US-Dollar abzuschließen?
2. Wenn ja, welcher Prozentsatz unserer Erdölimporte soll in Zukunft in Euro fakturiert werden?
3. Wenn nein, warum nicht?

The image shows several handwritten signatures in black ink. There are five distinct signatures, some overlapping. The signatures are written in a cursive, somewhat stylized script. The names are not legible due to the handwriting.30/4^{WS}